

547631-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen – Grundschulerweiterung Gmund- Ganztagsangebot - Leistungen gem. §§38 ff HOAI-LPH 1-9

OJ S 151/2026 07/08/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Gmund am Tegernsee

E-Mail: I.schmid@baumanagement-rosenheim.de

Rechtsform des Erwerbers: Lokale Gebietskörperschaft

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Allgemeine öffentliche Verwaltung

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Grundschulerweiterung Gmund- Ganztagsangebot - Leistungen gem. §§38 ff HOAI-LPH 1-9

Beschreibung: Grundschule Gmund-Erweiterung für Ganztagsangebot - Leistungen gem. §§33 ff HOAI-LPH 1-9 (weitere Angaben - siehe Verdingungsunterlagen).

Kennung des Verfahrens: 4b36c707-81be-4f49-910f-86af7179adf2

Interne Kennung: 112

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

2.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: Für die geforderten Angaben sind die Formblätter zwingend zu verwenden. Eine inhaltliche oder formale Änderung der Formulare kann einen Ausschluss aus dem Wettbewerb nach sich ziehen. Es werden nur Bewerbungen mit vollständig ausgefülltem Formblatt und den darin geforderten Angaben und Nachweise in die Wertung einbezogen. Zusätzliche Unterlagen (Prospekte, Mappen, sonstiges Bewerbungsmaterial), die nicht gefordert sind, werden nicht berücksichtigt. Die Bewerbungsunterlagen werden nicht zurück gesandt. Die Teilnahmeanträge/Angebote sind elektronisch über die Vergabeplattform einzureichen. Die Bewerber sind verpflichtet, klar erkennbare Unklarheiten bzw. Widersprüche in den Vergabeunterlagen sofort nach Bekanntwerden einer Klärung zuzuführen. Unterbleibt eine durch den Bewerber durchzuführende Klärung von klar erkennbaren Unklarheiten bzw.

Widersprüchen, können damit begründete Anträge für ein Nachprüfungsverfahren als präkludiert behandelt werden. Falls Bewerberfragen notwendig werden, erbitten wir diese bis 6 Kalendertage vor dem Ende der Bewerbungsfrist/Angebotsfrist bei uns schriftlich (über die Plattform) einzureichen um alle Bieter noch rechtzeitig informieren zu können. Alle Bewerberfragen werden über die genannte Plattform beantwortet. Wir empfehlen den Bewerbern, sich freiwillig auf der Vergabepattform www.deutsche-evergabe.de zu registrieren (Angaben einer eindeutigen Unternehmensbezeichnung sowie einer elektronischen Adresse). Nur registrierte Bewerber können von der Vergabestelle aktiv über Änderungen und Ergänzungen informiert werden. Nicht registrierte Bewerber müssen sich selbständig informieren, ob Vergabeunterlagen zwischenzeitlich geändert wurden oder ob die Vergabestelle Fragen zum Vergabeverfahren beantwortet hat. Beachten Sie Änderungen /Ergänzungen der Vergabeunterlagen nicht, tragen Sie das Risiko eines möglichen Ausschlusses.

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften:

Korruption:

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung:

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs:

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen:

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung:

Betrug:

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels:

Zahlungsunfähigkeit:

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen:

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter:

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen:

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren:

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens:

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten:

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen:

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen:

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit:

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern:

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten:

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren:

5. Los

5.1. Los: LOT-0001

Titel: Grundschulerweiterung Gmund- Ganztagsangebot - Leistungen gem. §§38 ff HOAI-LPH 1-9

Beschreibung: Gegenstand des Auftrages ist die Erbringung von stufenweise zu beauftragenden Leistungen der Objektplanung für Freianlagen gem. §§38 ff HOAI - LPH 1 - 9; Die Gemeinde Gmund am Tegernsee beabsichtigt die Schaffung der räumlichen Kapazitäten zur Erfüllung des ab 2026 geltenden Anspruchs auf Ganztagsbetreuung durch die bauliche Erweiterung des Gebäudekomplexes an der Grundschule. Das Grundschulgelände ist Teil des bestehenden Dorfsentrums von Gmund an der Hangkante zur Mangfall, eingebettet zwischen katholischer und evangelischer Kirche, zugehörigem Friedhof, Pfarrzentrum und dem benachbarten denkmalgeschützten Rathaus, das 1666 als Pfarrhof erbaut wurde. Adresse: Kirchenweg 7, 83703 Gmund am Tegernsee Der Gebäudekomplex der Grundschule Gmund setzt sich zusammen aus einem winkelförmig verbundenen Neu- und Altbauteil mit daran anschließender Turnhalle und den Freiflächen rund um die Gebäudeteile. Der Westflügel ersetzt einen Vorgängerbau und wurde 2012-2014 geplant und umgesetzt. Der Altbau bzw. Ostflügel wurde in dem Zuge ebenfalls saniert. Die Sportflächen befinden sich vom Pausenhof aus gesehen hinter dem Schulbau und sind über die Turnhalle angebunden und zugänglich. Der befestigte Platz im Südwesten und die daran anschließende begrünte Spielhügellandschaft im Süden fassen den Pausenhof ein und bilden ein städtebauliches Zentrum. Nördlich gelangt man über die Zufahrt zum Friedhof vorbei am Garagenhof zum externen Eingang der Turnhalle. An der Nordseite sind auch die Stellplatzflächen und Küchenanlieferung angeordnet. Der befestigte Pausenhof bietet außerhalb der Unterrichtszeit zusätzliche Parkfläche für die Öffentlichkeit und ist auf dem Schulgelände Wende- und Feuerwehraufstellfläche. Durch die bauliche Maßnahme sind die Kapazitäten für die Mittags- und Ganztagsbetreuung von bis zu 200 Schülern zu schaffen. Weitere Informationen im Detail zu Kosten, Terminen und Zielsetzung der Maßnahme entnehmen Sie bitte den Verdingungsunterlagen sowie der dieser Veröffentlichung beiliegenden Maßnahmenbeschreibung. Die bereits festgelegten Termine für die Verhandlungsgespräche im Rahmen der 2. Stufe sind am 03.11. 2026 (KW45/2026).
Interne Kennung: 0001

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 71240000 Dienstleistungen von Architektur- und Ingenieurbüros sowie planungsbezogene Leistungen

5.1.2. Erfüllungsort

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 01/12/2026

Enddatum der Laufzeit: 01/09/2029

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Fehlende Eintragung in einschlägige Berufs- oder Handelsregister (sofern einschlägig) = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Eintragung in ein relevantes Berufsregister

Beschreibung des Eignungskriteriums: Fehlende Zertifikate des Unternehmens a) Eintragung Inhaber/Führungskraft in Liste der Architekten-/Ingenieurkammer b) Studiennachweise und Bescheinigungen der beruflichen Befähigung Inhaber/Führungskraft andernfalls = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Spezifischer durchschnittlicher Jahresumsatz

Beschreibung des Eignungskriteriums: 3-Jahresdurchschnitt von 2023, 2024, 2025 $\geq 0,6$ Mio. € = 3 Pkt.; $\geq 0,4$ Mio. € = 2 Pkt.; $< 0,4$ Mio. € = 1 Pkt.; Wichtung = 15.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Ausschreibungsprogramm (z. B. Bechmann, Orca) vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.; MS Projekt oder kompatibles Programm vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.; Kostensteuerungsprogramm vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.; CAD vorhanden = 1 Pkt. nicht vorhanden = 0 Pkt.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Landschaftsarchitekten (Dipl.-Ing. univ/TU/TH/FH, Master, Bachelor o. vglb.) ≥ 4 = 2 Pkt. = 2 = 1 Pkt. Wichtung 15. Mitarbeiter, die mit der Bauleitung betraut sind ≥ 3 = 2 Pkt. = 1 = 1 Pkt.; Wichtung 15. Rechnerarbeitsplätze ≥ 5 = 3 Pkt. ≥ 3 = 2 Pkt. ≤ 2 = 1 Pkt. Wichtung 5.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: zu geringe Deckung = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags. Mindestanforderung Berufshaftpflicht: Personenschäden 3,0 Mio. € Sonstige Schäden 1,0 Mio. €

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Anteil der Unterauftragsvergabe

Beschreibung des Eignungskriteriums: Fehlende Anlage bei Unterbeauftragung = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags. Im Fall einer Unterbeauftragung sind die Formulare gem. §44 VgV JE Nachunternehmer auszufüllen (nur Nummern 2, 3, 6, 10, ggf. 9).

Weiter ist eine Verpflichtungserklärung des Nachunternehmers vorzulegen, im Auftragsfall die für den Hauptunternehmer zur Auftragserfüllung erforderlichen Leistung zu erbringen. Art/ Umfang der Unterbeauftragung (Leistungen nach HOAI) sind zu benennen.
Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Durchschnittliche jährliche Belegschaft

Beschreibung des Eignungskriteriums: Architekten (Dipl.-Ing. univ/TU/TH/FH, Master, Bachelor o. vglb.) $\geq 4 = 2$ Pkt. $= 2 = 1$ Pkt. Wichtung = 15. Mitarbeiter, die mit der Bauleitung betraut sind $\geq 3 = 2$ Pkt. $= 1 = 1$ Pkt.; Wichtung = 15.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Relevante Bildungs- und Berufsqualifikationen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Projektleiter (mit Berufsabschluss/Berufsbezeichnung als Architekt); stellv. Projektleitung (mit Berufsabschluss/Berufsbezeichnung als Architekt); der für das konkrete Projekt für die Bauleitung vorgesehene Verantwortliche (Bauleiter mit Berufsabschluss/Berufsbezeichnung als Ingenieur, Architekt, Meister, Techniker oder vergleichbar - jeweils Fachrichtung Bau)

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Referenzen zu bestimmten Dienstleistungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Es sollen Projekte als Referenzen beigefügt werden, deren Auswahl sich zur Beurteilung der fachlichen Eignung an der Vergleichbarkeit (Projektbeschreibung, Projektgröße, usw.) zur gestellten Bauaufgabe orientiert. Nachgewiesen werden soll die Erfahrung mit vergleichbaren Projekten. "Der Bearbeitungszeitraum der Referenzobjekte erstreckt sich auf den Zeitraum 01.06.2019 - Veröffentlichungsdatum. Die Referenzobjekte (mindestens 2) finden nur insoweit Berücksichtigung, als die Fertigstellung (Abnahme der Bauleistungen) in obigem Zeitraum erfolgte sowie alle weiteren Mindestkriterien erfüllt sind. Die Referenzen werden gemäß beiliegendem Bewertungsschema Referenzen ausgewertet und bepunktet. Es werden zu unten aufgelisteter Aufgabenstellungen/Kriterien 0 bis 5 Punkte gemäß Punkteschema vergeben. Es wird ein Mittelwert aus den einzelnen Referenz-Auswertungen gebildet. Das Gesamtpunkte-Ergebnis wird gemäß Bewertungsschema Referenzen - wie in der Zeile Punktevergabe festgelegt - eingestuft und in die Gesamtauswertung der Stufe I übernommen." "Die Vergleichbarkeit wird anhand folgender Kriterien beurteilt: Mindestkriterien: Es werden nur Referenzen gewertet welche die folgenden Kriterien zwingend erfüllen: 1 Abschluss LPH 8 (01.06.2019- Veröffentlichungsdatum 07.08.26) 2 Gebäude in der Honorarzone III "Wettbewerbskriterien: Folgende Kriterien werden als Kriterien im Rahmen des Teilnahmewettbewerbs zusätzlich herangezogen: 1 Anzahl erbrachter, zusammenhängender Leistungsphasen 2 Bildungsstätte (Grund- und weiterführende Schulen, wie Haupt-Mittelschule, Realschule, Gymnasium, Kindergarten) 3 "Baukosten der KGR 500 im Sinne der DIN 276 (€ netto)" 4 öffentlicher AG 5 geförderte Maßnahme

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Eignungskriteriums: Eigenerklärung Bezug auf Russland Bei Nichtvorlage Eigenerklärung Bezug auf Russland = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags. bei

Nichtvorlage der Erklärung zur freiberuflichen Tätigkeit = Nichtberücksichtigung des Teilnahmeantrags

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Mindestzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 3

Höchstzahl der zur zweiten Phase des Verfahrens einzuladenden Bewerber: 5

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

Der Erwerber behält sich das Recht vor, den Auftrag aufgrund der ursprünglichen Angebote ohne weitere Verhandlungen zu vergeben

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Im Auftragsfall werden die Leistungspflichten durch die dem Vertrag zu Grunde liegenden ZVB detailliert bestimmt. Bitte erläutern Sie, wie Sie die Erbringung der einzelnen Leistungen anbieten (Schilderung der Arbeitsweise bei der Abwicklung des Auftrags und Schwerpunkte Ihrer Tätigkeit).

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: "Wie gestalten Sie Ihre Zusammenarbeit und Kommunikation mit den anderen Projektbeteiligten und dem Auftraggeber?"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Welche Methoden zur Kosten- und Terminverfolgung haben Sie und wie gehen Sie bei Kosten- bzw. Terminabweichungen vor?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Umgang mit öffentlichen Projekten (AG), Vergabeverfahren (öffentliche/offene Verfahren), produktneutraler Ausschreibung, sowie dem Vergabehandbuch Bayern?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 4

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Wie werden Sie Ihre grundsätzliche Verfügbarkeit gewährleisten? Wie stellen Sie sich die Bauleitertätigkeit, insbesondere in Bezug auf die Verfügbarkeit, vor?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 5

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Welche Vertretungsregelungen im Urlaubs- und Krankheitsfall sehen Sie vor?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 3

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Personaleinsatzplan inkl. den entsprechenden Vollzeitäquivalenten.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Berufserfahrung des vorgesehenen Projektleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Berufserfahrung des stellvertretenden Projektleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Berufserfahrung des vorgesehenen Bauleiters

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 6

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Erstüberlegung zur Aufteilung der Funktionsbereiche und Verkehrswege in Hinblick auf die beabsichtigte Nutzung.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Weitere Herausforderungen sowie mögliche Schwierigkeiten des konkreten Projekts und wie würden Sie damit umgehen?

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 12

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Schwerpunktsetzung und Fachlichkeit der Präsentationsbeiträge von Projektleiter/ stellv. Projektleiter und vorgesehenem Bauleiter.

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Zeitmanagement des Bieters im Rahmen der Präsentation

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 2

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Qualitätskriterium

Beschreibung: Antworten auf fachliche Nachfragen des Gremiums

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 8

Kriterium:

Art: Kosten

Bezeichnung: Kostenkriterium

Beschreibung: Honorar

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Punkte, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 15

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4b36c707-81be-4f49-910f-86af7179adf2

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 18/09/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: https://www.deutsche-evergabe.de/dashboards/dashboard_off/4b36c707-81be-4f49-910f-86af7179adf2

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 08/09/2026 13:00:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Fehlende Bieterunterlagen können nicht nach Fristablauf nachgereicht werden.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Ja

Elektronische Rechnungsstellung: Erforderlich

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: nein

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer Südbayern

Informationen über die Überprüfungsfristen: (1) Etwaige Vergabeverstöße muss der Bewerber /Bieter gemäß § 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB innerhalb von 10 Tagen nach Kenntnisnahme rügen. (2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 2 GWB spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Abgabe der Bewerbung oder der Angebote gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind nach § 160 Abs. 3 Nr. 3 GWB spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbungs- oder Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. (4) Ein Vergabenachprüfungsantrag ist nach § 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB innerhalb von 15 Kalendertagen nach der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der Vergabekammer einzureichen.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt: KUGLER Ingenieurbüro

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: Gemeinde Gmund am Tegernsee

8. Organisationen

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Gemeinde Gmund am Tegernsee

Registrierungsnummer: 8911

Postanschrift: Kirchenweg 6

Stadt: Gmund am Tegernsee

Postleitzahl: 83703

Land, Gliederung (NUTS): Miesbach (DE21F)

Land: Deutschland

E-Mail: l.schmid@baumanagement-rosenheim.de

Telefon: +49 80313910787

Internetadresse: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Profil des Erwerbers: <https://www.deutsche-evergabe.de>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer Südbayern

Registrierungsnummer: 89cfc8dd-4900-4b63-88fb-6f17fc579882

Postanschrift: Maximilianstraße 39

Stadt: München

Postleitzahl: 80534

Land, Gliederung (NUTS): München, Landkreis (DE21H)

Land: Deutschland

E-Mail: poststelle@reg-ob.bayern.de

Telefon: +49 8921762411

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0003

Offizielle Bezeichnung: KUGLER Ingenieurbüro

Registrierungsnummer: 7279a1d2-9560-4d32-b984-baa5f8077d7f

Postanschrift: Münchener Straße 39

Stadt: Rosenheim

Postleitzahl: 83022

Land, Gliederung (NUTS): Rosenheim, Kreisfreie Stadt (DE213)

Land: Deutschland

E-Mail: I.schmid@baumanagement-rosenheim.de

Telefon: +49 80313910780

Internetadresse: <https://www.baumanagement-rosenheim.de>

Rollen dieser Organisation:

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

8.1. ORG-0004

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 4b36c707-81be-4f49-910f-86af7179adf2 - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 06/08/2026 14:51:00 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 547631-2026

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 151/2026

Datum der Veröffentlichung: 07/08/2026